

Reaktion in Halle. Dr. Franke... 302. Erscheinung unserer... 4-6 Uhr nachmittags.

Sozialdemokratische Partei-Zeitung für Halle und den Saalkreis... Halle, den 23. September 1922.

Verlag in Halle a. S., Große Ulrichstraße 27. Fernr. 5407. Sozialdemokratische Volkshaus Halle... 11992 Fernr.

Nach Nürnberg.

Sozialdemokratischer Parteitag.

SPD, Augsburg, 22. September. (Eig. Drahtbericht.) Der letzte Parteitag hat heute um 5 Uhr nachmittags...

Es kamgerade die Gegenüberstellung der Situation, daß wir Sozialdemokraten für unsere Partei, wie sie von 1918 bis 1922...

Nachdem war die erste überdauernde Frage die, wie die Freiheit des politischen Klassenkampfes gewonnen...

Der Parteitag von Augsburg sei das erfolgreichste seit 1919. Minister des Reiches und des Reiches, Beamte der Verwaltung...

Es wird charakteristisch, daß auf dem letzten Parteitag, der - sagen wir auch einmal - die Sozialistinnen der Partei...

Jetzt sind wir daran, das Wort von Marx wahr zu machen, daß es nicht darauf ankommt, die Welt zu interpretieren...

Darum der Geist der Sozialisten, der den Parteitag beehrte. Seine Debatten sind ein ehrenvoller Beweis dafür...

In der Presse unserer Gegner noch recht zu sein, die Sozialdemokratie würde durch die Einigung wieder dieselbe...

SPD, Augsburg, 22. September. (Eig. Drahtbericht.) Vorsteher Simon eröffnet die Verhandlungen am 9.4. Uhr...

In der vorliegenden Diskussion über das Referat der Genossin Reiche-Bamburg betont Frau Leich-Franfurt a. d. A. die...

Hilfer-Heisbüttel kritisiert das Verhalten der Parteigenossen gegenüber den Frauen, das mit unseren theoretischen...

Die neueste Schandtat.

Ausweisung der Redakteure der sozialdemokratischen „Volkshaus“ durch die französische Regierungskommission in Saarbrücken.

Die aus dem Parteibericht hervorgeht, sind die beiden Redakteure der sozialdemokratischen „Volkshaus“ in Saarbrücken, Bernhard Kaufh und Kurt Schmann...

Wir haben keine große Hoffnung, daß der Widerstand der Sozialdemokraten gegen den Willen Frankreichs...

Klara Jizels-Breslau: Man soll nicht die Tätigkeit der Frau als Hausfrau geringer bewerten als die Berufstätigkeit.

Frau Wegner-Berlin weist auf die Schwierigkeiten hin, sich ein Heim zu schaffen. Die Lasten der Familie...

Frau Sacke-Züringen: Die Wohlfahrtsfrage darf nicht allein gefühlsmäßig behandelt werden, sondern muß auch...

Genossin Reiche verzichtet auf das Schlüsselwort. Angenommen wird ein Antrag Berlin, in dem unter Hinweis auf die...

Ein Antrag des Referat der Genossin Reiche in Brothäuserform herausgegeben, wird dem Parteivorstand übermietet.

Die Justizreform.

Die Justizreform ist nach zwei Gesichtspunkten zu gliedern: Reform des Geschlechts und Reform der Geschlechts...

Ueber Arbeitsrecht und Arbeitsgerichte ist folgendes zu sagen: Die Arbeitskraft liegt in der Republik unter dem besonderen...

Die dringenden Notwendigkeiten für unverzügliche Reformen finden wir im Familienrecht. Es gilt zunächst den Familien...

Gleichheit von Mann und Frau.

Es auch im ehelichen Güterrecht durchzuführen. Zur Reform im Prozeßrecht ist zuerst zu nennen die Forderung nach...

fahren möge die Möglichkeit der glücklichen Erledigung in weitestem Maße vorgezogen werden.

Unter der Rückständigkeit des Strafrechts leidet die Arbeiterklasse am meisten. Durcheinander gewirkt...

Das Leitziel sozialistischer Strafrechtsreform. Hoff die Hilfe der von den heutigen Gerichten Verurteilten...

beinhalten. Ebenso kann die Festungshaft vermieden werden. Die Abschaffung der Todesstrafe...

Im Strafprozeßbedarf das Genußverbot als notwendigste der Reform. Seine Grundidee ist die in allen...

Seren mit den Arbeitern in die Rechtsprechung!

Die Bestimmungen über die Revision im Strafrecht bedürfen gleichfalls einer dringenden Reform. Die Rechtsmittel...

Die Wahrung der Justizreform ist auch eine Lösung der Finanzen unseres Landes. In diesen furchtbaren...

Diskussion.

Frau Wühl-München. Die Frauen dürfen nicht gemindert werden. Die Ehe als bequeme Verlogungsfalle...

Das Recht als Symbol unseres Kampfes für einen neuen Staat. Frau Wühl-München. Die Frauen dürfen nicht gemindert werden...

Wann das Urteil fällig. Die Verhandlung wird in öffentlicher Sitzung stattfinden, wobei die Öffentlichkeit durch den Vorsitzenden...

Dr. Madrang (Reichstagsmitglied):

Die wichtigste Aufgabe, die wir vor uns haben, ist die Neuordnung der Strafgerichte in breiterer Richtung. Einleitung der Verhandlung...

Auf dem Gebiet des Strafverfahrens haben wir nach zwei weiteren Gesetzen in Vorbereitung, eines betrifft das Jugendgericht, das die Befreiung der Strafmündigkeit vorbestimmt...

Die Schaffung eines deutschen Justizverfassungsgesetzes in Angriff zu nehmen. Seit endlich ist es uns gelungen, einen Entwurf zum Abschluss zu bringen...

Erleichterung der Ehecheidung.

Es wurde durch die Entwürfe einer Reaktionspartei unmöglich gemacht, einen Entwurf über die Ehecheidung als Reaktionsgesetz einzuführen...

obligatorischen Güterverehrers

durchzuführen, an dem auch die Arbeitersekretariate und Reichsanwaltschaften ihren Anteil haben müßten...

Nachmittags-Sitzung.

Vorherrschend wird eröffnet gegen 3 1/2 Uhr die Sitzung. Die Diskussion wird fortgesetzt. Die Justizreform hat Beziehungen...

Dr. Eisinger-Wilhelms (Schlußwort): Ich würde es für einen Fehler halten, wenn ich nicht zum großen Bedauern...

und behauptet. Es ist richtig, daß die Volksgesundheit ein wichtiger Faktor für die Fortentwicklung des Reiches...

(Sehr richtig.) Es ist richtig, daß die Volksgesundheit in hohem Maße ein wichtiger Faktor für die Fortentwicklung...

Richtlinien zur Justizreform

Justizreformen waren in Deutschland seit Jahrzehnten allgemein als notwendig anerkannt; sie zu schaffen...

1. Politisch durch die republikanische Staatsform des Deutschen Reiches und seiner Länder.

2. Wirtschaftlich durch den Erkenntnis, daß die Arbeit die Basis aller menschlichen Existenz bildet...

3. Ethisch durch den in der sozialistischen Weltanschauung der arbeitenden Massen neu erlangten Grundgedanken...

Weiter ist zunächst zu fordern: exphibit Arbeiterfuß, Gleichstellung von Mann und Frau im Rechtlichen...

Das Verbrechen als soziale Krankheit hängt auf das innigste mit den gesellschaftlichen Zuständen...

Die kapitalistische Gesellschaftsordnung muß in ihrer Grundfuge ihre Arbeit in der Verantwortung...

Im Strafprozeß ist der Lage unter Sicherung seiner freien Willkür zu berücksichtigen...

Das gesamte Verfahren des Strafprozesses ist in dem Sinne zu reformieren...

Der Bericht der Kommission für das Gesundheitsprogramm im alten Erörterungsprogramm spielte die Gesundheitsfrage...

Die Forderung der Sozialisierung des gesamten Heilwesens. Es muß eine bessere Verteilung der Zahl der Ärzte...

In der anschließenden Abstimmung wird die vom Sachverständigenausschuß beantragte Entschließung einstimmig angenommen.

Im Görtzler Programm der Sozialdemokratie ist folgendes: Die Gesundheitsfrage umschließt den Kampf...

eröffnet. Ein wichtiger Gesichtspunkt der Gesundheitsreform ist die Bekämpfung der Krankheiten...

ausgehen. Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...

Der Herr Abgeordnete Herrmann hat sich gegen die Bekämpfung der Krankheiten...



**Stadt-Theater**  
 Sonntag, d. 24. Sept. 22  
 Ab. 7<sup>1/2</sup> Uhr  
**Die Bohème**  
 Oper von Puccini  
 Montag, d. 25. Sept. 22  
 Ab. 7<sup>1/2</sup> Uhr, Ed. 9<sup>1/2</sup> Uhr  
**Jedermann**  
 Das Spiel vom Sterben  
 des reichen Mannes  
 v. H. v. Hofmannsthal

**Thalia-Theater**  
 Sonntag, den 24. Sept.  
 abends 7<sup>1/2</sup> Uhr  
**Neunzehn-hundert-  
 neunzehn**  
 Zeitschnurre von  
 Impekoven u. Mathern

# Nutze dein Herdfeuer!



**Bohnensuppe, dies Gericht**  
 Jedermann zu Herzen spricht.  
 Eine Nebenabsichtlichkeit  
 ist dabei die Jahreszeit. —  
 Von Bedeutung ist dagegen:  
 Laß Persil\*) die Wäsche pflegen.

\*) Persil, das selbsttätige Waschmittel reinigt, bleicht  
 und desinfiziert die Wäsche in einmaligem kurzen  
 Kochen und bringt durch Mitbenutzung des täglichen  
 Herdfeuers für die Wäsche größte Kohlenersparnis. 9

# BREMEN



## AMERIKA

### OSTASIEN-AUSTRALIEN

Regelmäßiger Personen- u. Frachtverkehr  
 mit diesen Dampfern. Ausrüstung vorzügliche Unter-  
 bringung und Verpflegung für Reisende aller Klassen.  
 Reisegeldguthaben, Reiseversicherung, etc.

**NORDDEUTSCHER  
 LLOYD**

+ BREMEN +

und seine Vertretungen  
 in Halle: Lloyd-Reisebureau  
 L. Schönlich, Poststrasse.

Telephon 2276.  
 Saale

**Künstler-Spiele**  
 Beths  
 Burste Bühne  
 Täglich 8 Uhr  
**Das grosse  
 Programm.**  
 Sonntags ab 4 Uhr  
 Künstler-Konzert.

**ZOO**  
 Sonntag 4 Uhr  
**Nachmittags-Konzert.**  
 Dienstag, den 26.  
 abends 8 Uhr  
**I. Geselliger Abend**  
 Vortrag und Tanz.  
 Mittwoch und Freitag  
 ab 7 Uhr  
**TANZ-ABEND.**

**Bekanntmachung.**

Ich habe die staat-  
 liche Lotterie-Einnahme

**Willi Frauboes**  
 Große Steinstraße 65  
 mit Genehmigung des  
 Finanz-Ministeriums  
 übernommen. In der  
 Fortführung der Ein-  
 nahme tritt abgesehen  
 vom Namenswechsel,  
 keine Änderung ein.  
 Hochachtungsvoll!

**J. Kümmel**  
 Staatliche  
 Lotterie-Einnahme

**Jetzt ist es Zeit!**  
**die Hauptziehung**  
 der Preussischen Klassenlotterie läuft vom  
**10. Oktober bis 11. November.**  
 Prämien

**2 zu 1 Million**  
**2 zu 500 000**

Hauptgewinne:

**4 zu 1 Million**  
**4 zu 500 000**  
**4 zu 300 000**  
**4 zu 200 000**  
**6 zu 100 000**  
**8 zu 75 000**

**Lospreise:** Mark 87.50 175.- 350.- 700.-

**J. Kümmel** Staatl. Lott.-Einnahme, Gr. Steinstr. 65  
 Geschäftsz. 8-6 Uhr. Fernsprecher 5024

**Modernes Theater.**  
 Ein Sensations-Varieté-Programm  
 12 auserlesene Kunstkräfte.

**3 Könige**  
 Vollständig neues Programm  
 Jeden Mittwoch:  
 Kabarett- und Tanzabend.

**Beths Gesellschaftshaus, Merseburg.**  
 Gastspiel der Alt-Leipziger-Sänger  
 Bestbekannte Herrengesellschaft Leipzigs.  
 Solis, Duette, Wechselgesänge, Quartette a capella.  
**3 Burlesken an einem Abend.**  
 Lachen ohne Ende. — Beachten Sie Plakate usw.

Einige  
**empfehlenswerte**  
**Bücher**

Arbeitnehmer-Jahrbuch 40.—  
 Reichsmittelgesetz  
 in verschiedenen Ausgaben  
 Rautsky, Die proletarische  
 Revolution 225.—  
 Mein Verhältnis zur  
 U.S.P. 5.—  
 Wandt, Etappe Gent 30.—  
 Scheldemann, Zusammenbruch 35.—  
 Helbig, Hohenzollern 40.—  
 Großhahn, Gesundheitsbuch der  
 Frau 105.—  
 Rober, Unter der Gewalt des  
 Hungers 60.—  
 Charleville, Dunkle Punkte aus  
 dem Etappenleben 5.—  
 Beer, Geschichte des Sozialismus  
 I. Altertum 20.—  
 Um den unvermeidlich. Preissteigerungen  
 vorzukommen, bitten wir, von dem  
 Angebot regen Gebrauch zu machen.

Buchhandlung der „Volksstimme“  
 Halle a. S. Gr. Ulrichstraße 27.

**Bettwäsche**  
 aus großen Vorräten  
 enorm preiswert.  
 Bes. Deckbetttüchle  
 1150.—, 1275.— usw.  
 Kissen 240.—, 270.—  
 Bettlaken aus guten  
 Stoffen 750.—, 800.—  
 usw.  
 Inleiste, Wachstoffsoll  
 Roll-u. Handtücher  
 weit unter Tagespreis.

Sichern Sie sich  
 durch Anzahlung  
 gekaufte Waren  
 zur späteren  
 Abholung.  
 Reelle technische  
 Bedienung.  
 Berliner  
 Bettwäschefabriken  
 Halle (Saale),  
 Ludw.-Wucherer-Str. 26  
 nahe Kaiserstraße

# ANZEIGEN

in der  
**VOLKSSTIMME**  
 bringen dem Ge-  
 schäftsmann die  
 Erweiterung  
 des Kunden-  
 kreises und  
 Erhöhung  
 des  
 Umsatzes.

**Wratzkeu. Steiger, Hoflieferanten**  
 Poststr. 9-10,  
 Juwelen — Gold — Silber.

**Fahnen und Banner**  
 Vereinsbedarfsartikel  
 Kosten-Anschläge  
 ohne Verpflichtung  
**A. Krawehl,**  
 Stettin 14

**Quedfilber**  
 kauft um Tagespreis  
 Beil & Molling,  
 Rannischstraße 13, I.  
 Eingang Marktgraben.

**Schäfte**  
 in bester Ausführung  
 fertigt zu den billigsten  
 Preisen an  
**Schubmacher-**  
 Bedarfsartikel,  
 Gummilabstände,  
 Schuhkren  
**F. Noah,**  
 Lederzile, Schäftelabr.  
 Leipziger Str. 16,  
 Café Zorn gegenüber.

**Blasenwäsche**  
 besorgt mit  
 glänzendem Erfolge.  
 Täglich einlaufende  
 Anerkennungen.  
 Auskunft frei.  
**Institut Naumer,**  
 Roeklinghanssen i. W. 184

**Moden**  
 für  
 Herbst u. Winter  
 Zeitschriften u. Alben  
 hat vorrätig  
 Buchhandlung der  
 „Volksstimme“  
 Halle a. S.,  
 Gr. Ulrichstraße 27.

**Frauentuschen**  
 Irrigatorien  
 Spülpräparat  
 Ersatzteile  
 Gummilwaren  
 Kranken- und Wö-  
 cherinnen-Bedarfs-  
 artikel  
 bei  
**Ferdinand Dehne**  
 Nachl., Gr. Steinstr. 15.

**Sie schädigen sich,**  
 wenn Sie nicht eifrig  
 mit unseligkeit meiden  
 und tagen lassen.

**Zahlte**  
**höchste Tagespreise**  
 für Bruch und Gegen-  
 stände aus:  
**Gold**  
 Ketten, Ringe, Uhren  
**Silber**  
 Bestecke usw.  
**Platin**  
 Alte Gebisse,  
 Brillanten  
**Hauffe,**  
 Friederich 9a,  
 Obmaierhandlung.

**Trauring-Zentrale**  
 Leipziger Strasse 1  
 gegenüber von  
 Drogerie Helmbold

Eigene Fabrikation, daher  
 billigste Bezugsquelle,  
 Werkstatt  
 mit elektrischem Betrieb.  
**R. Voss,**  
 Gold- u. Juwelen-Fabrik.

**Nervenleiden,  
 Frauenleiden,  
 Magen- und  
 Darmkrankheit.**  
 werden mit Erfolg geheilt.  
**Hofmeister, 5. pl. rechts**  
 Spreng, 47, Sonntags 9-11

alle Rohprodukte, Altkleiden, Felle  
 zum Tagespreise.  
**Adolf Beer, Rohprodukte,**  
 Halle a. S., Aufg. 2. Tel. 2276.

**Amfliche Bekanntmachungen.**

**Stundenplan der Berufsschule für Mädchen**  
 Winterhalbjahr 1922/23.

Klasse U. G.: Montag 3-6 u., Mittwoch 8-10 u.,  
 M. G. I: Dienstag 8-11 u., Mittwoch 8-11 u.; M. G. II:  
 Dienstag 3-6 u.; O. G.: Montag 4-7 u., Donnerstag  
 3-7 u. für die generelle Abteilung.  
 Klasse R. D.: Montag 2-6 u., Mittwoch 8-10 u.,  
 M. K.: Montag 8-10 u., Mittwoch 4-7 u., Donnerstag  
 8-10 u., Freitag 8-10 u.; O. H.: Montag 4-7, Dienstag  
 4-7, Mittwoch 4-7 u. für die kaufmännische Abteilung.

**Stundenplan der gewerbli. Berufsschule**  
 Winterhalbjahr 1922/23.

Klasse Ua: Dienstag 8-12 u., Donnerstag 8-12 u.,  
 Ua2: Mittwoch 5-7 u., Freitag 8-12 u., für Tischler-  
 und Metzgerk. Ua3: Montag 2-6 u., Mittwoch  
 4-6 u. für Bauhölzer und Schmelde. Ma1: Donnerstag  
 2-6 u., Ma2: Dienstag 2-6 u., Mittwoch 4-8 u. für  
 Metallhandwerker u. Mechanik. Ma3: Montag 4-6 u.,  
 Mittwoch 2-6 u. für Bauhölzer und Schmelde. Oa1:  
 Dienstag 4-6 u., Donnerstag 2-6 u. für Metallhandwerker  
 und Mechanik. Oa2: Mittwoch 7-11 u. für Bauhölzer  
 u. Schmelde. Ub: Dienstag 8-12 u., Donnerstag 5-7 u.,  
 Mb: M.: Dienstag 4-7 u., Mittwoch 7-10 u., Freitag  
 2-6 u.; Ob: O.: Montag 7-11 u., Dienstag 4-7 u. für  
 Flempner, Instrumente-, Elektriker. U1: Donnerstag  
 8-11 u., Freitag 2-6 u. für Zimmerleute. U2: Mittwoch  
 2-6 u., Freitag 8-11 u. für Maurer, Dachdecker usw. Md1:  
 Dienstag 8-11 u., Donnerstag 2-6 u. für Zimmerer.  
 Md2: Freitag 2-6 u., Sonnabend 8-11 u.; Od: Mittwoch  
 2-6 u., Donnerstag 8-11 u. für Maurer, Dachdecker usw.  
 Ue: Dienstag 2-6 u., Freitag 4-6 u.; Me: Mittwoch  
 3-6 u., Freitag 4-7 u.; Oe: Montag 4-7 u., Donnerstag  
 3-6 u. für Tischler, Stellmacher und Drechsler. U.M.O.1:  
 Dienstag 5-7 u., Donnerstag 2-8 u. für Wälder. U.M.O.2:  
 Dienstag 2-7 u., Freitag 2-6 u. für Maler. U.M.O.3:  
 Montag 2-6 u., Dienstag 4-6 u. für stapelnde Berufe  
 U.M.O.k.: Montag 8-12 u., 2-6 u. für Schuhmacher und  
 Schneider. U.M.O.n.: Montag 3-6 u., Freitag 4-7 u. für  
 Götter. U.M.O.12: Montag 8-12 u. für Metzger. U.M.O.1:  
 Montag 4-6 u., Mittwoch 4-6 u. für Wälder. U.M.O.2:  
 Montag 2-6 u. für Stell- und Metzger. T.U.: Montag  
 2-6 u. für unversierte Arbeiter. U1: Mittwoch 3-6 u.,  
 Freitag 3-6 u.; M1: Dienstag 2-6 u., Freitag 4-6 u.;  
 O1: Montag 7-9 u., Dienstag 4-8 u. für Metallarbeiten  
 und Büchsenmacher.

**Bekanntmachung.**  
 Die Gemeinde Völsberg wird sich auch in diesem Jahre  
 bemühen, für die Einwohner der Gemeinde Kartoffeln zu  
 beschaffen. Anmeldebücher werden vom Sonnabend, den 23.  
 bis Sonntag, den 30. d. M., im Gemeindeamt, Zimmer 4,  
 entgegenommen und Auskunft über die Zahlungs-  
 bedingungen erteilt. Spätere Meldungen können nicht  
 berücksichtigt werden.  
 Völsberg, den 22. September 1922.  
 Der Gemeindevorsteher: Rahn.

**Vereins-Anzeiger**  
 zur Bekanntgabe aller Vereins-Veranstaltungen der  
**Sozialdemokratischen Partei,**  
 der geistlichen Vereine und Gewerkschaften zum  
 Vorzugsspreise von Mk. 5.— für die einfache Zeile.

**Merseburg.** Dr. v. Winterstein E. B. D. Sonntag,  
 den 1. Oktober, Familienausflug  
 nach Bad Nauheim, Thüringen pünktlich 1 Uhr mittags  
 von der Hauptbahnhof. Um recht zahlreicher Be-  
 teiligung bitte! Der Vorstand.

**Schokoladen**  
 Zuckerwaren etc.  
 kaufen Niederpreiskäufer am billigsten bei  
**Bachran & Co.,** Markt 6,  
 gegenüber Bfbr.

# Jeder Leser der Volksstimme

erinnere bei Einkäufen sich und den Ver-  
 käufer: bzw. Geschäftsinhaber an den In-  
 seratenteil der Volksstimme und besuche  
 nur solche Veranstaltungen, zu denen durch  
 Anzeile in der Volksstimme eingeladen wird.

Halle und Saalkreis.

Halle, den 23. September 1922.

Studien.

Wenn ich nach Feierabend durch die Straßen der Stadt ...

Da sind die Arbeiterfrauen mit ihren ausgemergelten ...

Und jeder trägt dieselbe Raingewand des Schicksals: ob er ...

Früh sitzen die Abendhaken in diesen ersten Herbsttagen ...

Von Wirtschaft und Recht!

Ein Vortragsfolge

zu grundlegender Einführung für Angehörige und Arbeiter ...

Montag 9-11. Das mitteldeutsche Industriegebiet, Dr. Hoffmann; 11-1: Grundzüge des Bürgerlichen Rechtes, Prof. Boehmer; 3-5: Betriebslehre, Prof. Wolff; 5-7: Wesen und Aufbau der inneren Verwaltung, Prof. Pfeilschmann; 8-10: Rechtswissenschaftliche Einführung, Dr. Zenger.

Dienstag 9-11: die kapitalistische Betriebswirtschaft, Prof. Waentig; 11-1: Arbeitsrecht mit besonderer Berücksichtigung des Betriebsvertrages, Prof. Coerpes, Prof. Bühler; 3-5: Arbeitslehre, Dr. Giele; 5-7: Die Kohle, Dr. von Freyberg; 8-10: Die chemische Industrie, Prof. Giele; 11-1: Kartelle, Syndikate, Trusts, Prof. Kubin; 11-1: Das Recht der A. G. der G. m. b. H. und der Genossenschaft, Prof. Giele; 3-5: Genossenschaftswesen, Prof. Grünfeld; 7-9: Grundzüge der Gesellschafts- und Staatslehre, Prof. Dr. Singer.

Donnerstag 9-11: Das mitteldeutsche Industriegebiet, Dr. Hoffmann; 11-1: Grundzüge des Bürgerlichen Rechtes, Prof. Boehmer; 3-5: Betriebslehre, Prof. Wolff; 5-7: Wesen und Aufbau der inneren Verwaltung, Prof. Pfeilschmann; 8-10: Rechtswissenschaftliche Einführung, Dr. Zenger.

Freitag 9-11: Die kapitalistische Betriebswirtschaft, Prof. Waentig; 11-1: Arbeitsrecht mit besonderer Berücksichtigung des Betriebsvertrages, Prof. Coerpes, Prof. Bühler; 3-5: Betriebslehre, Prof. Wolff; 5-7: Die Kohle, Dr. von Freyberg; 8-10: Die chemische Industrie, Prof. Giele; 11-1: Kartelle, Syndikate, Trusts, Prof. Kubin; 11-1: Das Recht der A. G. der G. m. b. H. und der Genossenschaft, Prof. Giele; 3-5: Genossenschaftswesen, Prof. Grünfeld; 7-9: Grundzüge der Gesellschafts- und Staatslehre, Prof. Dr. Singer.

Sildas Geheimnis.

Roman von Maria Lindner.

(4. Fortsetzung.) „Zu den Diensthöfen gehört das Fräulein aber nicht,“ ...

„Wie so denn?“ fragte Lady Anne. „Sei abermorgen ihr Geburtstag!“ ...

„Aber Lady ist immer so gefällig,“ fuhr die junge Witwe fort, „und ein Telegramm ist ja fast, so förmlich, Ueberdies ...“

Arbeitslehre, Dr. Giele; 5-7: Die Kohle, Dr. von Freyberg, ...

Get lebet noch! — der alte Amtschimmel.

Finanzamt III, Frankfurt, findet am 24. August 1922 einen Steuerbescheid eines nach Halle verlegenen Steuerpflichtigen ...

Finanzamt Halle lehnt am 13. September 1922 nachmals ob mit obiger Begründung.

Nach Feststellung der Wohnung geht das Schreiben wieder an Finanzamt III, Frankfurt a. M. zurück, das den Steuerbescheid ...

Der Amtschimmel hinterließ folgende Spuren: Vortragsauslagen: Frankfurt nach Halle ...

Wer trägt diese Vortragsausgaben? Der Staat, also die Allgemeinheit. Beschah? Weil der Amtschimmel eben zu keinem Rechte kommen muß.

Staatlerer. Unter Parteiführern „Freier Sängerkör“ ...

Einem Elternabend veranlassen am Dienstag, den 28. September ...

Wenig kann ich bei ihr wohl gefühlt haben. Mademoiselle ...

„Das glaube ich gern,“ stimmte die Gräfin zu, „denn Mademoiselle ...“

„Smith ist eine alte Kaffeebohne,“ rief Lady Anne entrüstet aus. „Smith ist meine langjährige Dienerin,“ entgegnete Lady ...

„Noch an denselben Abend erschien die telephonisch bestellte ...“

„Natürlich mache ich Ihnen ein Geschenk mit den Sachen, die ich für Sie auswählte. ...“

„Ich habe Ihnen ein Geschenk mit den Sachen, die ich für Sie auswählte. ...“

„Sie hat mich gefeiert,“ sagte Mary lachend zurück. „Sie hat mich ...“

„Ich kann es nicht duden, daß eine Mädchen die Erziehung ...“

Eine Verammlung der Buchdrucker.

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die tarifrunden Buchdrucker verammelten sich gestern ...

Am 1. Oktober wird der Werbungsbeitrag von der Zentralleitung ...

In vorgedachter Stunde, unter „Berühmtem“, nahm die Verammlung ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Die Beschlüsse in der Produktionsgenossenschaft vor den Geschillen. — Der „Klassenkampf“ ...

Durchzug hat in diesem Maße nicht die Verteilung, sondern die Geschicklichkeit verleiht. Doch er sich den Parteien anhängen nicht gekümmert habe, könne man begreifen; man könne nicht verlangen, daß er den Stiefel fülle, der ihn getreten hat.

Der Ernst der teilweise sehr erregten Debatte kam in einer Entschließung zum Ausdruck, die einstimmig angenommen wurde: Man sprach dem Kollegen Dierberg vollste Sympathie aus und betrautete ihn als geschäftsführenden. Das Forttreten der Geschäftsleitung des „Kraftsamts“, die dem Personal ihre Rechte nehmen will, wurde entschieden verworfen.

Wie wir weiter erfahren, hat die Geschäftsleitung den Vermittlungsausschuß zur Schlichtungsausschüsse, dem 40 Mitglieder angehören, eine Entschädigungssumme von 60,000 Mark zu zahlen, abgelehnt. Es wird jetzt vom Schlichtungsausschuß ein Urteil gefällt werden müssen.

### Verbrauchsdaten und Brennstoffkosten für Gas.

Unter Zugrundelegung des 3. J. gültigen Gaspreises von 9,50 M für 1 Kubm. Gas für Feuer-, Koch- und Heizzwecke beträgt der stündliche Gasverbrauch für Stiehlit mit Normal-Zweckbrenner 150 Liter, d. h. 1 Kubm. Gas brennt 6 Stunden und die stündlichen Brennstoffkosten betragen 1,50 M; für Stiehlit mit Gabel- oder Döhlbrenner 100 Liter, d. h. 2/3 Kubm. Gas brennt 4 Stunden und die stündlichen Brennstoffkosten betragen 1,50 M; für Stiehlit mit Normal-Zweckbrenner 125 Liter, d. h. 1 1/4 Kubm. Gas brennt 8 Stunden und die stündlichen Brennstoffkosten betragen 1,25 M; für Stiehlit mit Stiehlitbrenner 56 Liter, d. h. 1 Kubm. Gas brennt 12 Stunden und die stündlichen Brennstoffkosten betragen 0,50 M.

Der Verbrauch eines normalen Kochgasbrenners soll bei voller Vollleistung stündlich rund 300 bis 350 Liter betragen. Ein Kubm. Gas wird mit also in rund 3 Stunden verbraucht, doch die stündlichen Brennstoffkosten rund 3,20 M betragen. Bei Doppelbrennern sinkt der stündliche Verbrauch bei Kleinleistung auf 40 bis 50 Liter. Vorstehende angegebene Zahlen gelten bei einem Gaspreis von 9,50 M je Kubmeter und richtig eingeregulierten Brennern. Bei Veränderungen des Gaspreises lassen sich die entsprechenden Kosten an Hand obiger Verbrauchsdaten leicht ermitteln.

Der genaue Verbrauch einer Flamme läßt sich durch Beobachtung des Literzuges bei dem an jedem Gasmeter befindlichen Mißrohr feststellen.

### Wohlfühl-Gelegenheit in Halle.

Wohlfühl-Gelegenheit am Sonntag, den 1. Oktober nachmittags 3 Uhr auf der Brandenburg.

Wie wir erfahren, findet am 1. Oktober auf der Brandenburg das nächste Wohlfühl-Gelegenheit des Hülfsvereins Halle statt. Es nehmen daran die Städte Leipzig, Jena, Magdeburg, Zwickau, Chemnitz, Braunschweig und Halle teil. Die Städte bilden eine stündliche Arbeitsgemeinschaft im Verband Deutscher Wohlfühl- und Gelegenheitsvereine, dem Vorsitzende der aufgeführten Städtevereine, der in diesem Jahr zu den bekanntesten Wohlfühl-Gelegenheiten zählt.

Die Wohlfühl-Gelegenheit ist um so mehr von Interesse, als der Wohlfühlverein ein Vorläufer des Gelegenheitsvereins ist und mancher der heutigen Wohlfühl-Gelegenheiten — wie z. B. Kienperle, Kaden — auf ihn zurückzuführen ist. Die Wohlfühl-Gelegenheit ist ein wichtiger Bestandteil der Wohlfühl-Gelegenheiten und unter hohem Gebührensmaß sachgemäß unterrichtet und beraten. Ausdrücklich wird der Bekanntheit der Arbeit und verloren gegangene Arbeitszeit bedacht. Bedeutsame Gelegenheitsarbeiten, die in einer Krankeitsheilung, werden nach der Unterweisung auf Seiten der Krankenkassenverwaltung nach der Unterweisung über einen selbständigen Arzt behandelt bis zur Heilung. Besprechungen finden statt Montag von 2 bis 4 Uhr für Männer, Donnerstag von 2 bis 4 Uhr für Frauen im Rathaus in Weiden, Zimmer 21. Besprechungen finden unter Aufsicht der Krankenkassenverwaltung nach der Unterweisung auf Seiten der Krankenkassenverwaltung nach der Unterweisung über einen selbständigen Arzt behandelt bis zur Heilung. Besprechungen finden statt Montag von 2 bis 4 Uhr für Männer, Donnerstag von 2 bis 4 Uhr für Frauen im Rathaus in Weiden, Zimmer 21.

Zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten sind von den Landesverwaltungen der einzelnen Länder in allen größeren Städten die Geschlechtskrankheiten-Kassen eingerichtet. Eine solche Kassenstelle ist in Halle ebenfalls eingerichtet. Sie befindet sich im Rathaus. Die Beratungen finden unter Leitung der ärztlichen Bediensteten. Alle Personen (gleichgültig, ob sie eine Krankheit erkrankt oder nicht), welche glauben, geschlechtskrank zu sein, werden hier unterrichtet und unter hohem Gebührensmaß sachgemäß unterrichtet und beraten. Ausdrücklich wird der Bekanntheit der Arbeit und verloren gegangene Arbeitszeit bedacht. Bedeutsame Gelegenheitsarbeiten, die in einer Krankeitsheilung, werden nach der Unterweisung auf Seiten der Krankenkassenverwaltung nach der Unterweisung über einen selbständigen Arzt behandelt bis zur Heilung. Besprechungen finden statt Montag von 2 bis 4 Uhr für Männer, Donnerstag von 2 bis 4 Uhr für Frauen im Rathaus in Weiden, Zimmer 21.

Die Wohlfühl-Gelegenheit ist um so mehr von Interesse, als der Wohlfühlverein ein Vorläufer des Gelegenheitsvereins ist und mancher der heutigen Wohlfühl-Gelegenheiten — wie z. B. Kienperle, Kaden — auf ihn zurückzuführen ist. Die Wohlfühl-Gelegenheit ist ein wichtiger Bestandteil der Wohlfühl-Gelegenheiten und unter hohem Gebührensmaß sachgemäß unterrichtet und beraten. Ausdrücklich wird der Bekanntheit der Arbeit und verloren gegangene Arbeitszeit bedacht. Bedeutsame Gelegenheitsarbeiten, die in einer Krankeitsheilung, werden nach der Unterweisung auf Seiten der Krankenkassenverwaltung nach der Unterweisung über einen selbständigen Arzt behandelt bis zur Heilung. Besprechungen finden statt Montag von 2 bis 4 Uhr für Männer, Donnerstag von 2 bis 4 Uhr für Frauen im Rathaus in Weiden, Zimmer 21.

### Maxim Gorki, „Vom russischen Bauer“.

Die neueste Veröffentlichung (Berlin 1922, 3. Ausgabe) vom Verlag G. m. b. H. Preis 50 Mark) des großen russischen Dichters, der der Welt die Augen geöffnet hat, ist ein Buch, das die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich zieht. Nicht nur deshalb, weil es die schmerzhaftesten Wahrheiten an die Seele des russischen Volkes, vor allem der Bauernschaft, enthält, sondern weil es einen Versuch darstellt, aus den trüben Erfahrungen der russischen Geschichte, aus den Leiden der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart eine Prognose für die Zukunft des russischen Volkes zu stellen.

Die schmerzhaftesten Wahrheiten an die Seele des russischen Volkes, vor allem der Bauernschaft, enthält, sondern weil es einen Versuch darstellt, aus den trüben Erfahrungen der russischen Geschichte, aus den Leiden der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart eine Prognose für die Zukunft des russischen Volkes zu stellen.

Die schmerzhaftesten Wahrheiten an die Seele des russischen Volkes, vor allem der Bauernschaft, enthält, sondern weil es einen Versuch darstellt, aus den trüben Erfahrungen der russischen Geschichte, aus den Leiden der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart eine Prognose für die Zukunft des russischen Volkes zu stellen.

### Die russische Bauernschaft.

Die russische Bauernschaft. Einen selten schönen Film hat sich die Dichtung geföhrt. „Verbotene Frucht“ ist ein Werk, welches in seiner Ausstattung zu den besten gehört; die Fortführung des großen Schicksalsdramas macht einen ganz besonderen Eindruck. „Verbotene Frucht“ ist ein Werk, welches in seiner Ausstattung zu den besten gehört; die Fortführung des großen Schicksalsdramas macht einen ganz besonderen Eindruck. „Verbotene Frucht“ ist ein Werk, welches in seiner Ausstattung zu den besten gehört; die Fortführung des großen Schicksalsdramas macht einen ganz besonderen Eindruck.

### Wie wird das Wetter am Sonntag sein?

Wie wird das Wetter am Sonntag sein? Am Sonntag wird das Wetter am Sonntag sein. Am Sonntag wird das Wetter am Sonntag sein. Am Sonntag wird das Wetter am Sonntag sein.

### Die Sache Herrmann.

Die Sache Herrmann. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Der heißste Herd der Erde.

Der heißste Herd der Erde. Die höchste Temperatur, die auf der Erde beobachtet wurde, ist in der Wüste von Libyen gemessen worden. Die höchste Temperatur, die auf der Erde beobachtet wurde, ist in der Wüste von Libyen gemessen worden.

### „Wahrscheinliches Anekdote“ von Walter Eschbach.

„Wahrscheinliches Anekdote“ von Walter Eschbach. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

Die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban.

Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban.

Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban.

Die Bekämpfung der Schilgwetter im Kohlenverban. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Partei-Angelegenheiten.

Partei-Angelegenheiten. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Sportnachrichten.

Sportnachrichten. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### „Dunburg“ im Stadttheater.

„Dunburg“ im Stadttheater. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.

### Die Verhandlungen des Reichstages.

Die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages. Ein Bericht über die Verhandlungen des Reichstages.



Bitterfeld Vergnügungen und Restaurants
Konzert-, Theater und Ballhaus
„Bürgergarten“
Telefon 216.

Palast-Theater.

Gasthof „Stadt Berlin“
Freundlicher, zwiespenig, gut Verpflegung.
„Kühler Morgen“ Niemegker Str. 1

Bitterfeld Bekleidung, Putz, Schuhe
Kaufhaus S. Nussbaum
Markt 14/16. Manufaktur- u. Modewaren.

Kaufhaus Posener & Co. Kaiserstr. 2. Erstk.
Manufaktur, Kurz-, Weiß- u. Wollwaren, Strümpfe, Trikotage.

Goedeke Hohenstr. 14. Kaiserstr. 58
Spezial-Geschäft für Damen- u. Herren-Konfektion.

S. Jaronus Markt 7
Spez.-Haus f. Herr.-, Knab.-, Sport- u. Berufskleidung.

Johannes Glebe, Kaiser-
str. 27. Feinste Herrenmoden.

Herm. Weisse Nachf. Inh.: Geschw.
Lehmann
Burgstr. 7. Spez.: Damenputz, Weiß- u. Wollwaren.

Gerar Kleiderstoffe Nachf.
gegenüber Palast-Theater Hallesche Str. 4

R. Ostwald, Hallesche Str. 15. Gegr. 1857
Farnspr. 592. Trikotagen, Korsets, Strümpfe, Wäsche.

Wäsche- u. Plättensalzt Edelweiß
Annehmst. Wollener-
str. 22. Farnspr. 6.
Inh. Arthur Haack, Oberhemd-, Krag- usw. auf Neu.

Paul Haack, Markt 5
Ledervern., Hüte, Mützen, Wäsche.

Schuhhaus Rekord
Erich Goldscheider
Hüte, Mützen, Herrenartikel.
Markt 15.

Salamander-Schuhhaus
Kaiserstr. 63
Aug. Henze, Schuhmachermeister.

August Trüblich
Burgstr. 1. Tel. 165
Zigarrenfabrik.

O. Bartimus, Inne-
Bismarckstr., Ecke Zimmer-
Spezial-Zigarren-Geschäft

Gebr. Koch, Inhaber
G. Matthes, Burgstr. 10
Müllerbrikette.

Max Schneider
Fahrräder, Nähmaschinen
Grammophone Schallplatten, Elektr.-Lampen, Kronen.
Hallesche Str. 27. Farnspr. 381.

Gebrüder Schulze, Burgstr. 9
Installation, Haus- u. Küchengeräte
Porzellan, Glas.

Fr. Schönbrodt, Markt 5
Fahrräder, Nähmaschinen,
Kinderwagen, Wägen.

Hermann Kühle
Linoleum, Tapeten,
Geschenkartikel.

Willi Wolff, Burgstraße 51
Gold, Silber, Uhren, Optische Waren
Eigene Reparatur-Werkstätte im Hause.

Leopold Wolff, Burgstraße 7
Farnspr. 312. Gegründet 1894
Gold, Silber, Uhren und optische Waren.

Otto Liebmann, Hallesche Str. 14
Kristall, Pressglas, Porzellan, Steingut.

Emil Ehrlicke, Innere Bismarckstr. 19
I. Abt.: Glas, Kristall, Porzellan, Steingut, Bilder,
II. Fensterfabrikation - Reparaturen.

Theodor Kauchuss, Burgstr. 47
Galanterie, Korb- u. Spielwaren.

Ph. Saffert, Ratswall 13
Eleganteste Ausführung sämtl. Dukksachen.

Wilh. Meißner Nachf. Inh.: Heinr. Poetsch u.
Paul Stadel, Bitterfeld
Kirchstr. 13 und Kaiserstr.
Schreiberei, Schreibutensilien, Geschenkartikel

W. Ann Meyer Burgstr. 4
Spez.-Gesch. für Seilen,
Kerzen, Bürsten u. Besen

R. Nitschke, Kaiserstr. 66
Blumengesch., Farnspr. 231
Mod. Bindereien jeder Art.

Gräfenhainchen
Ludwig Leine
Gut sortiertes Lager in
Uhren und Goldwaren
Reparaturwerkstätte.

Sie kaufen Ihre Farben am besten bei einem
Fachmann in
der Drogerie von
A. V. Hasse.

St. Wodzicki, Reichhaltiges Lager
in Schuhwaren.
Spezial-Meißerschäft. Eigene Reparaturwerkstätte.

Delitzsch
Oskar Reime
Eilenburger, Photographie,
Farben, Verbandsstoffe.

E. Preller, Manufaktur-
waren
Eilenburger Str. 3. Tel. 353
Reinh. Zschiesche
Möbel, Manufaktur, Wäsche.
Auf Wunsch Teilzahlung
Bitterfelder Straße 17.

Hüte, Mützen, Filzwaren
Heinr. Ryssel, Breite-
str. 13.

Laucha
D. Schwarzmann
Obere Hauptstr. 24
Zigarren-Spez.-Geschäft.

Schkenditz, Könnern und Wettin

Clemens Schubert, Schkenditz
Delikatessen und Kolonialwaren.

Hedwig Wiedemann, Schkenditz
Schokoladen-Ronfittren-
Spezial-Geschäft.

August Voigt, Schkenditz
Willy Wagner, Schkenditz
Schuhwaren in Schu-
darsarbeit und Leder-
handlung. Eigene Repa-
raturwerkstätte.

Schuhwarenhaus
A. Pabel, Inhaber
Arno Klopfer, Schkenditz.
Reichhaltiges Lager in
sämtlichen Schuhwaren.

Umstehende inserenten legen Wert auf Kundschaft aus dem werktätigen Volke.

Fahrplan.

Table with columns for stations (Leipzig, Bitterfeld, Dessau, Delitzsch, Leipzig) and departure times.

Bitterfeld-Stumsdorf und zurück.

Table with columns for stations (Bitterfeld, Stumsdorf) and departure times.

W. bedeutet: Verkehrt nur Werktagen. Die fett gedruckten Ziffern bedeuten Schnell-, alle anderen Personenzüge. Letztere halten auf allen Zwischenstationen.

Fortuna, Kaufhaus für Herrenmoden, Bitterfeld.

Halle
Herrmann Weineck, Curt Forberg,
Allgemeines Lebens- u. Genussmittel.
Mehl- u. Futtermitt., Grosweg 3b, Ecke Oberstr.

Gas- und Wasseranlagen,
Barfüßnerstrasse 17. — Telefon 5390.



Primo reingeschmolzenes, steinfrisches Rinderfett, Marke „Saalegold“ (gesalzt, geschützt)
Naturprodukt ohne roten Streifen. 100% Fettgehalt, daher grösste Ergiebigkeit,
in Gebilden von 30, 50, 100 Pfd. u. Barrels lieferbar. Einkaufs-Vereinigungen erhalten Vorzugsangebot.

Dampfalgenschmelze- und Speiseolfabrik, Aktiengesellschaft, Halle a. S.
Telefon Ruf Nr. 6133, 5823 u. 5824. Goldene u. silb. Medaillen. Telerr.-Adr. Talgenschmelze-Hallesale.

Friedr. Holfleisch
Rind- und Schweine-
Schlächtereien
Kleine Brauhausstr. 4-5.

Paul Fiedler,
Grosse Steinstrasse 40
II. Fleisch- u. Wurstwaren

Kurt Bloßfeld
Fleischer-
meister,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 41
Telefon 3548
In Fleisch- u. Wurstwaren

Aug. Thurm's
Roßschlächtereien und Wurstfabrik
Inhaber Friedr. Thurm
Farnspr. 6507. Reilstrasse 10.
Ankauf von Schlachtvieh jederzeit.

Otto Thürmer, Friedrichsplatz 9
Telefon 5142.
Kolonialwaren — Weine — Delikatessen.

Lebensmittelhaus Nord, Reilstr. 366
Telefon 2202.
empfiehlt seine Waren u. Feinkost zu billig. Tagespreis.

Franz Schumann, Friedrichstr. 8
Telefon 2192.
Kolonialwaren, Tabak und Zigarren, Kaffee-Rösterei.

Rudolf Apel, Halle a. S., Fiebers-
strassen 5, Tel. 4917.
Kolonialw.- u. Wurstw.

Schnittmüller
H. Böbling, Barfüßner-
strasse 2.
Gr. Stein-
strasse 24.
Wägen u. Gewichte all'Art
Übern. v. Nachziehungen
u. Reparaturen. Tel. 2094.

Partiwarenhaus in Halle a. S.
Schülershof 22.

Engel-Drogerie
Magdeburger-Halberstädter
Strasse. Telefon 1852.

Lichtspielth. Reichshof
Reideburg. Spielplan
vielm. wöchentlich bei
reicher Filmabwechslung

Modler, Büschdorf, Verkehrslokal
Straßenl. Linie 9
Mittwochs u. Sonntags Ball. Erstk. Orchester.

F. Naumann, Fuhrgeschäfts, Delitzsch,
Mittalstrasse 19.
Koblen — Baumaterialien — Düngesakl.

Büschdorf
Reichshof

Modler, Büschdorf, Verkehrslokal
Straßenl. Linie 9
Mittwochs u. Sonntags Ball. Erstk. Orchester.

F. Naumann, Fuhrgeschäfts, Delitzsch,
Mittalstrasse 19.
Koblen — Baumaterialien — Düngesakl.

Uebigau
H. Bilek Nachf., Curt Eisner
Buch-, Papier-, Galanterie-
u. Spielwarenhandlung.
Buchbinderei, Druckerei.

Paul Ullsch Nachf. Inh. Max
Krause. Zigarren-Zigarr.-
Tabak, Kolonialwaren.

Paul Jeschke, Drogerie
Farnspr. 592.
Tabak, Zigarr., Zigarretten.

Dietze, Delitzsch, Kolonialwaren
Preussische Staatlotterie.

Karl Döring, Möbelhandlung.
Fritz Zöllich, Drechlerei, Pfeil-, u. Stöcke
Reserviert.

Kraege & Co., Könnern (Saale)

Trinkt echten Lickendroler. Allein. Hersteller
Bei Waldemar Rüpfer
Thorwestenstr. 7. Kaufen
Sie reell u. billig! Delikat.,
Kolonialwaren, Zigarren.

Carl Schreiber, Uhr-
machermeister. Tel. 294.
Uhren, Gold-, Silber- u.
Nickelw.-Bestecke Optik
Mützen, Schirme, Stöcke.

Dampflösgew. Könnern
Liefer. Bauböhler und
Breiter jeder Art.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Ed. Letz & Co. G. m. b. H.
Paul Behrendt, Tel. 232
Kol., Manufaktur., Eisenw.

Wittenberg.
Palast-Theater
Einziges Lichtspiel-Variété am Platze.
Tel. 70. Gegr. 1869.

Kaufhaus Max Salzmann,
Zweiggesch.: Piesteritz-Wittenberg, 25 Markt 1.
Zweiggesch. Zschornowitz

Schuhhaus Aug. Hoffmann
Collegienstr. 89.

A. Schütze, Jüdenstr. 33, Telefon 804.
Fisch-, Räucher-
und Kolonialwaren, Südfische Landesprodukte.

Karl Richter, Kolonialw.
Delikatessen-Handlung
Collegienstr. 6. Georg Sauerwein.
Zigarren-Import
Jüdenstr. 10 Tel. 600.

Spezial-Haus für Fahrräder und Ersatzteile.
Otto Lehmann, Schloßstr. 18.

I. Preminger, Jüdenstr. 7
Best.-Möbel- u. Fern-
heim u. Wohn- u. Küchen-
D-u-Herr.-Gard.-z. Preis.

A. Streusch, Nachf.
Jüdenstr. 11. Putz, Mode-
Claud. Markt 3. Haushal-
tungsw. u. Spielwaren.

J. Weymayer, Bricket-, Stein-, Braunkohlen,
Roks u. Brennholz. Farnspr. 99
Collegienstr. 78.

Eilenburg.
B. Freimann, Torgauer-
str. 19, Manufakturwaren,
speziell Wäscheausstattung,
Wollwaren u. Schuhwaren

W. Poltersdorf
Leipziger Strasse 64
Schuh- und Lederhandlung.

Carl Mann,
Kolonialwaren,
Kaffee-Rösterei,
Sauerkrautfabrik.
Farnspr. 367.

Beerdigungsanstalt
Emil Mehnert, Augustplatz 4, Tel. 242.
Übernahme kompl. Beerdigungs- u. Teilleistungen

Torgau.
Emil Seifert, Ecke Breite- und Schulstrasse,
Herren- Damen- und Kinder-
Garderobe zu den bekannt billigsten Preisen.

C. Hirschfeld, Bäckerstr.
Speziall. Dam- Herr-
und Kind-Konfektion.

Schuhw. Panzer
Markt
Grosse Reparaturwerkst.

Benno Uderstadt,
Leipziger Str. 21. Koloni-
alwaren, Landesprod.

Otto Buke, Fischerstr. 14
Bezugs-sämtl. Kolonialw.
Butter, Marg., Schmalz,
Tabakwaren.

Emil Dargatz, Spital-
str. 13. Rosenthal u. Gessw.
Kalt- u. W. Sp. z. T. 1. 457.

Wilh. Rentzsch, Leipz. Str. 28.
Grösstes Möbelhaus am Platze, Lager nur mod.
Möbel und Porzellan.

Hermann Kreische
Bäckerstr. 17. Uhren, Gold-
Silberwaren, Uhr-Rep.-W.

A. Hirschack, Leipz. Str. 16
Möbelschm. u. Geschw.
Wein-Tab.-Zigarr.-Hildg.
Tabakwaren.

Emil Dargatz, Spital-
str. 13. Rosenthal u. Gessw.
Kalt- u. W. Sp. z. T. 1. 457.

H. C. Löbner, Leipziger Str. 10. Spielwaren-
Geschenkartikel, Vereinspreise.

Kondit. u. Café Kobellus,
Erstklassiges Gebäck
Feinstelkerei, Echtebier

H. Lesener, Kolonial-,
Manufaktur, Trikotagen,
Strumpfw., Porzellan,
Glas, Steingut.

H. Freygang, Bahnh.-
str. 44. Tuch u. Maß-
geschw., Installations-
Herrenartikel. Tel. 183.

E. Platz, Torgauerstr. 56.
Schneidermeister, unterm.
eleg. Herren- u. Damen-
geschw., Reichh. Stofflager.

J. Müller, Eisen- u. Werk-
zeughdlg., Wirtschaftsart.
Glas Porzellan, Emaille,
Malten, Jagdgewäte.

Moritz Weiss, Inh. Paul
Schickelanz, Buchhand-
lung, Buchbind., Papier,
Spiel- und Musikwaren.

Karl Pfeiffer, Neumarktfischhalle
Fluss- und Seeische — Räucherwaren.
Halle, Geiststr. 33. Ecke Albrechtstr. Tel. 6658.

Karl Hüther, Bernburger Strasse 1
Kolonialwaren — Liköre — Spirituosen — Fruchtweine

Gebr. Ronneburg, Saalmühlen
Mehl- u. Futtermittelhandlungen in allen Stadtteilen.

Herrmann Klose,
Br. Brunnenstrasse 71
II. Fleisch- u. Wurstw.

Bruno Apell, Fahrrad-,
Mot.-Fahrzeug-, Nähmasch.,
Haushalt.-Gegenstände,
Werkzeuge, Installations-
A. Weidte, Inh. Carl Weiß
Küchenschm., Pelzwar.,
Hut- u. Mütz.-Lag. Herren-
wäse, Herrenartikel.

Otto Hauke, Nachf.
Golenitz, Spiel-, Kurzwar.,
Eisenwar., Emaillewar.,
Haus- u. Küchengeräte.

M. Scholl, Hohestr. 16.
Schneidermeister, Maß-An-
fert. Herr.-Konf.-Pelze, Hüte

Albert Wagner, Wind- und Motormühle.
An- und Verkauf von Getreide,
Mehl und Futtermittel jeder Art.

Otto Stephan, Rohlandstr. 5.
Inst.-Gesch. u. El. Licht-
u. Kraftanl. u. Bedarfs-
art. Ostram-Verkaufsstelle.

Karl Kühne, Rohlandstr. 6.
Uhren, Gold, Brillen, Eig.
Reparaturwerkstatt.

Johnnes Schrank,
verh. Meta Hoppe, Bohn-
hofstr. 11. Putz, Mode-
Woll-, Weißw., Herrenart.

Johnnes Rother, Fried-
richstr. 24. Zigarren, Zi-
garretten, Kolonialw.,
Haus- u. Küchengeräte.

Oskar Bresch,
Friedrichstr. 151, Kunst- u.
Bauschloss, Fahrdr.

Kaufhaus Paul Bassin,
Markt. Farnspr. 77.

Oskar Bresch,
Friedrichstr. 151, Kunst- u.
Bauschloss, Fahrdr.

Oskar Bresch,
Friedrichstr. 151, Kunst- u.
Bauschloss, Fahrdr.

Oskar Bresch,
Friedrichstr. 151, Kunst- u.
Bauschloss, Fahrdr.

Oskar Bresch,
Friedrichstr. 151, Kunst- u.
Bauschloss, Fahrdr.